

Passiva	31. 12.	31. 12.	31. 12.	31. 12.
	1939	1945	1946	1947
	(in Tausend RM)			(RM)
Grundkapital	1 500	2 750	2 750	2 750 000
Gesetzliche Rücklage	150	300	300	—
Freie Rücklage	250	1 000	1 000	—
Unterstützungsfonds	200	—	—	—
Wertberichtigung zum Umlaufvermögen	681	3 444	3 550	132 100
Allgemeine Rückstellgn.	} 1 429	455	439	218 365
Rücklage für Ersatzbeschaffungen		2 122	2 122	—
Verbindlichkeiten	(14 320)	(2 600)	(2 140)	(1 854 811)
Hypotheken	189	164	158	152 523
Aus Warenlieferungen und Leistungen	1 160	715	500	308 494
Anzahlungen	11 396	—	—	—
Akzepte	151	—	—	—
Gegenüber Banken	1 100	—	—	—
Gegenüber Unterstützungseinrichtung G.m.b.H.	—	1 187	1 181	1 207 604
Sonstige Verbindlichkeiten	324	534	301	186 190
Rücklagen zur Deckung der durch den Kriegsausgang beeinflussten Wertansätze	—	—	—	(3 421 900)¹
Gesetzliche Rücklage	—	—	—	300 000
Freie Rücklage	—	—	—	1 000 000
Rücklage für Ersatzbeschaffg.	—	—	—	2 121 900
Gewinn nach Vortrag	187	—	—	183 083
Hinterlegte Sicherheiten	—	—	(487)	(513 500)
	RM 18 717	12 671	12 301	8 560 259

¹ In den vorhergehenden Jahren in den entsprechenden Bilanzpositionen enthalten.

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen				
Verlustvortrag	—	—	13	189 929
Löhne und Gehälter	8 204	1 522	1 524	1 408 794
Soziale Abgaben	825	124	161	151 955
Zuwendungen an Unterstützungsfonds	100	—	—	—
Abschreibungen auf Anlagen	955	30	20	17 915
Abschreibungen auf Hauszinssteuer	—	1	1	—
Zinsen	132	69	11	39 297
Steuern vom Ertrag und Vermögen	861	115	133	45 750
Sonstige Steuern	402	34	37	—
Beiträge an Berufsvertretgn.	24	3	6	4 199
Bildung einer freien Rücklage	250	—	—	—
Gewinn nach Vortrag	187	—	—	183 083
	RM 11 940	1 898	1 906	2 040 922
Erträge				
Gewinnvortrag	60	356	—	—
Rohüberschuß	11 845	1 214	1 679	1 854 126
Mieteinnahmen	—	—	—	33 860
Sonstige Erträge	31	262	36	—
Außerordentliche Erträge	4	53	1	152 936
Verlust nach Vortrag	—	13	190	—
	RM 11 940	1 898	1 906	2 040 922

Reingewinn-Verteilung

Dividende	120	—	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	67	—	—	183 083
	RM 187	—	—	183 083

Der **Verlust** 1945 und 1946 wurde jeweils auf neue Rechnung vorgetragen.

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt, mit dem Zusatz: „Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflusst sind, können nicht endgültig beurteilt werden“.

Düsseldorf, den 28. September 1948.

gez. A. Sawallisch, Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum Geschäftsabschluß 1947:

Auch im Jahre 1947 hatte die Gesellschaft überwiegend Industrie-Neubauobjekte durchzuführen. Die hauptsächlichsten Auftraggeber sind u. a. der Bergbau, die Nahrungsmittelindustrie und lebenswichtige Betriebe der chemischen, Kunstseide- und Textilindustrie.

Der Auftragsbestand sicherte eine Beschäftigung für das ganze Jahr 1948. Darüber hinaus waren laufend Unterhandlungen wegen Übernahme interessanter Neubauobjekte im Gange.

Es gelang im Berichtsjahr, einen Teil der Forderungen, die vor dem 8. Mai 1945 entstanden waren, im Vergleichswege abzuwickeln. Diese Mittel wurden zur Abdeckung alter Kriegsschulden benutzt.

Bemerkungen zur Bilanz:

In der Jahresbilanz wurden, um ihre Übersichtlichkeit zu erhöhen, die durch Kriegsausgang beeinflussten Wertansätze in einem Sonderposten zusammengefaßt und diesem die zur Deckung des Risikos zur Verfügung stehenden Rücklagen gegenübergestellt.

Der Umfang der Bauleistungen hat sich trotz Ausfalls der Zweigniederlassung Halle und trotz eines nur unbedeutenden Umsatzes der Zweigniederlassung Berlin um 15 % gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Am Bilanzstichtag bestand ein Wechselobligo in Höhe von RM 517 000.—.

Der Bilanzgewinn des Jahres 1947 von RM 373 012.— vermindert sich um den Verlustvortrag von RM 189 929.— auf einen Gewinnsaldo von RM 183 083.—, der auf neue Rechnung vorgetragen wurde.